

Reisebericht Gewerbeverein Oberamt 25.10.2017

Schon ist wieder ein Jahr vorbei und der Jahresausflug steht an.

Das Aufgebot kam fristgerecht wie immer bei den „Gwerblern“ an und so hatte jeder Zeit sich optimal vorzubereiten.

Toll wie sich 26 Gwerbler und ihr Präsident (der leider nicht mitkommen konnte) am frühen Morgen in die Arme nahmen. Pünktlich um 07.00 konnte der Car im Chratz abfahren.

Nachdem in der Vergangenheit mit solch Riesen-Fahrzeugen auch schon schlechte Erfahrungen gemacht wurden, merkten wir aber sofort, dass das OK eine Topfirma mit einer hochqualifizierten Chauffeuse engagiert hat. Richtig entspannt und locker drauf „kurften“ wir über den Ricken ins Untertoggenburg nach Lütisburg und Flawil. Es sei an dieser Stelle noch unseren beiden Hostessen Silvia und Ursula für das Gipfeli und den Kafi, den ihr uns serviert habt zu danken.

Schon bei der Einfahrt ins Dorf war sie zu sehen, hochmodern und nagelneu:

Maestrani`s Chocularium die Schokoladenfabrik des Glücks

Die Schoggifabrik produziert seit 1852 Schokoladen. Aquilino Maestrani gründete damals das Unternehmen. Nach Luzern dann St.Gallen wurde mit der Uebernahme der Firma Munz der Standort nach Flawil verlegt, wo heute noch alles produziert wird.-

Da wir sehr gut durch den Morgenverkehr kamen, waren wir eine halbe Stunde zu früh und durften den wunderbaren Morgen bis um 09.00 im Freien vor der Fabrik geniessen.

...und dann öffnete sich das Tor zum Glück!

Was jetzt geschah war wirklich toll, eine sehr kompetente Mitarbeiterin (Gide) der Schoggifabrik erklärte uns die ganze Geschichte der Schokolade, ihr verzeiht mir sicher wenn ich jetzt nicht alles wiederhole ...aber der Rundgang war wirklich spannend und nach ca.1,5Std. litt doch der eine oder andere an einer leichten Ueber-Zuckerung (wir durften wirklich sehr viel degustieren). Nicht zu vergessen ist auch das unglaubliche Glück das in jedem von uns vorhanden war. **Schoggi macht glücklich!**

Es nützt alles nichts, wir mussten die Stätte des Glücks verlassen, weil wir schon bald auf dem „Chäserugg“ erwartet wurden.

Also stiegen wir wieder in unseren Eurobus und tourten von Flawil, Lütisburg, Wattwil, Nesslau nach Alt St.Johann.

An der Talstation der Iltiosbahn hat sich der eine oder andere überlegt ob er zu Fuss auf den Chäserugg steigen wolle, was aber alle in den Wind geschlagen haben...wars doch auch hier sehr bequem transportiert zu werden. Standseilbahn bis Iltios dann Luftseilbahn auf den Chäserugg auf 2262m ü.M.

Eine wunderbare Aussicht mit viel Sonnenschein entschädigte uns für den „strengen“ Aufstieg. Nun konnte der Gemütliche Teil losgehen. Das Menue, im neuen futuristischen Bergrestaurant (es mues ja nöd jedem gfall), nach einem Salat war „Brate mit Hördöpfelstock und Gmües“. Es war wirklich sehr lecker und wer mochte konnte auch noch Nachschlag haben. Eine auserlesene Weinkarte machte unser fast vollkommenes Glück dann noch perfekter. Auch die eher grün angehauchten unter uns kamen dann noch auf die Rechnung, machte deren Glück doch die Kräuter aus dem Appenzellischen perfekt. So kam es dann auch das wirklich niemand betrunken war ...höchstens ein wenig überkräutert. Schon bald hiess es dann Abschied nehmen vom hohen Berg, den unser Car stand zur Abfahrt bereit. Marianne war voraus gegangen und hat den Motor warmlaufen lassen. Eben so sicher und angenehm wie sie uns ins Toggenburg chauffiert hat, hat sie uns auch wieder nach Hausen gebracht. Da ca. die Hälfte der Gesellschaft noch ein Nachtessen im Schweikhof geniessen wollte hat man sich entschlossen den Stop über Hirzwangen im Schweiki einzulegen. Toll wie unsere Chauffeuse ihr Gefährt auch hier im Griff hatte. 10 Minuten später waren dann die Letzten auf dem Chratzparkplatz und konnten entlassen werden...



Jetzt möchte ich mich im Namen aller Teilnehmer bei Silvia für ihre Arbeit bedanken: Du hast das super organisiert und ich glaube es kommen alle gerne wieder im nächsten Jahr.

Alle denen ich in diesem Bericht nicht gerecht wurde, oder gar zu nahe getreten bin, bitte ich höflich um Vergebung. Mir persönlich gefällt es hervorragend im Gewerbeverein Oberamt und ich hoffe noch viele Ausflüge mit machen zu können.

Viel Erfolg und Gute Gesundheit

Werni C.